

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 7

Illustration: Uf em Maskeball
Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

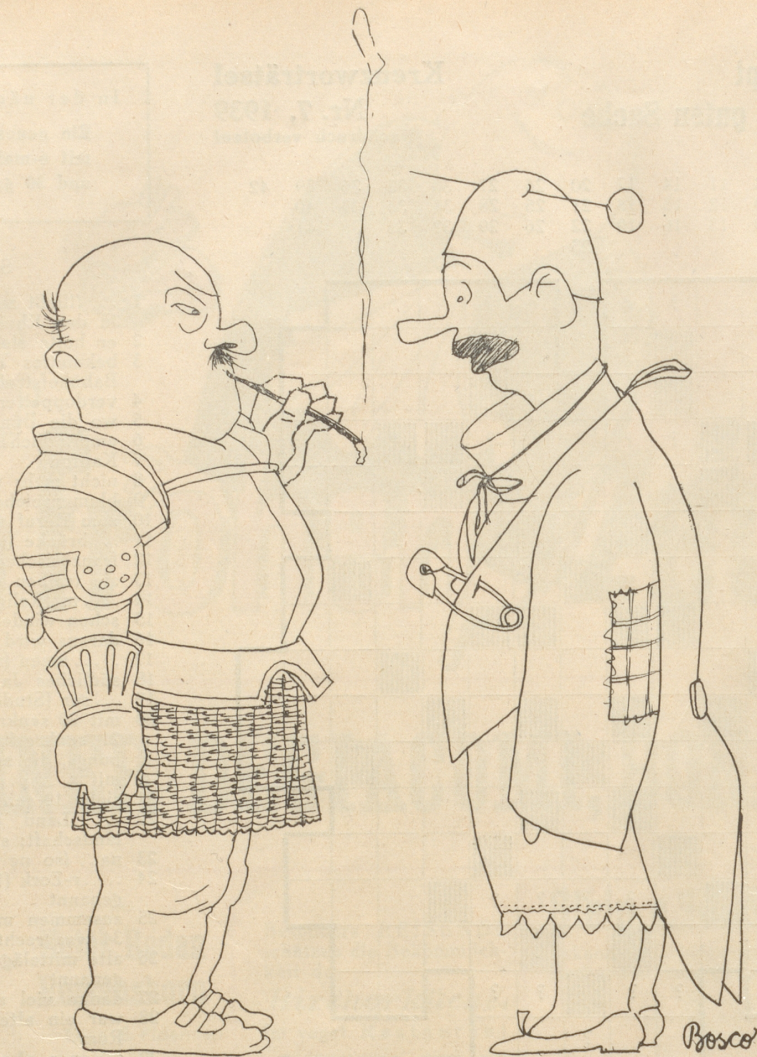
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Uf em Maskeball

«Wa stellst du vor?»

«Götz von Berlichingen!»

«Na na, nu nöd grad e so azüglisch, me wird
woll no dörje fröge!»

Einmal wöchentlich genügt

Tante Caroline besitzt einen kostbaren Teeservice mit Filigranverzierung, und eine kostbare Stütze der Hausfrau.

«Marie, die Tasse sind aber i de Verzierige ine nöd sauber!»

«Ja, wüssed Sie, i mach's halt alli Frytig gründlich!»

Seitdem lasse ich mich nur noch auf den Samstag zum Tee einladen. mei

Berliner Kaschemmentypen

Ede und Paul stehen auf dem Tram und betrachten einen Herrn. Flüstert Ede: «Warum macht denn der so 'n betepptes Jesicht?» Paul: «Dem hamse de Brieftasche jeklaut!» — «Woher weest denn Du det?» — «Icke hab sie!...» Häbäd

Das Dancing mit der leuchtenden Tanzfläche



nachmittags 16—18 Uhr, abends ab 20 Uhr
ZÜRICH, Löwenstr. neben Sthlporte

Amtliche Mitteilung

(Zivilstandsnachrichten
der Gemeinde Eggersriet)

Todesfälle 10, davon männliche 5,
weibliche 4 und 1 Kind.

Kinder männlichen oder weiblichen Geschlechts scheint man in dieser Gemeinde nicht zu kennen; Hauptsache ist immerhin, wenn das Total der publizierten Todesfälle stimmt. Oder nöd?! Jogorin

Parterre-Restaurant
Speisesaal I. Stock

Schützengarten
beim Hauptbahnhof in **Zürich**
allbekannt für gut.

☎ Ebnhofquai 15 C. Ulrich, Küchenchef

...ja, aber
Amor
CHOCOLADE
ist besser!